

BIG Money wins! Republikanische Senatsmehrheit

Der ungehinderte, gigantischste Wahlfinanzierungseinsatz der rechttesten Fraktionen des US Kapitals aller Zeiten hat bei den Midterms Election in den USA den Republikanern im Senat die nötigen sechs von den demokraten gewonnenen Sitze beschert. Barack Obama hat somit beide Häuser des Kongress gegen sich und kann die lame duck, die er für seine Wähler in den letzten sechs Jahren wegen seiner Politik für seine Finanziers gewesen ist, jetzt auch glaubhaft nach aussen demonstrieren.

Big Money konnten aber keinen Totalen Sieg feiern. Vielmehr wurde der Angriff auf Mindestlöhne in mehreren Bundesstaaten abgelehnt. Eine Gay Kandidatin wurde Justizministerin in Massachusetts, Marihuanaverbote wurden ebenfalls abgelehnt. Welch ein weithin unausgenutztes Potential gegen die offen reaktionären Kandidaten des Big Moneys. Wählerinnen, die ein blasser US Präsident weitestgehend verprellt hat.

Donbass: OSZE Drohnen werden gestört

Donezk/Wien - Eine von der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa ([OSZE](#)) in der Ostukraine eingesetzte Drohne ist elektronisch mit einem Störsignal angegriffen worden, berichtet Spiegel online

Die Aufklärungsdrohne habe sich über von prorussischen Rebellen kontrolliertem Gebiet befunden und habe ein Störsignal "militärischer Stärke" empfangen, so die OSZE. Es sei bereits das dritte Mal, dass eines der unbemannten Flugzeuge angegriffen worden sei.

Die Drohnen sollen die Einhaltung der Waffenruhe in der Region überwachen. Anfang Oktober hatte [Österreich](#) zwei Drohnen zur Verfügung gestellt, Deutschland und [Frankreich](#) haben ebenfalls angeboten, sich an den Einsätzen zu beteiligen. Bei Mariupol war eine Drohne auch beschossen worden, hatte aber das Ziel verfehlt.

EON, RWE und Co, nutzen Politikerpatronage zum Plündern

Um sagenhafte 8 Prozent haben allein 2013 die oligopolistischen vier Stromkonzerne die Strompreise aufgetrieben. Im Durchschnitt! In einer insgesamt eher deflationären Ökonomie. **Die normalen Haushaltskunden mussten gar 10,9 % mehr und damit jetzt 23,9 cent je kwh (plus MwSt) bezahlen, berechnete destatis das statistische Bundesamt.** Mit Knapp 35 Milliarden € zahlen die tariflichen Letztkunden beinahe soviel wie die meist gewerblichen Sondervetragskunden mit 39 Milliarden. Diese bekommen dafür aber nahezu doppelt soviel Strom. Möglich macht diesen Plünderungsfeldzug der big 4 die politische Patronage. Hier hat sich an die Seite von Merkel jetzt der kleine SPD -Dicke, Sigmar Gabriel gestellt. Sein wohlfeiles Wahlkampf-Geschwätz und Treiben als Minister für die dreckige (Braun)Kohle und gegen die erneuerbaren Energien, haben den Raubzug der Oligopolisten sowie die Flutung der europäischen Märkte erleichtert. Der von der FDP durchgesetzte Verzicht auf jegliche Monopolkontrolle tut sein übriges.

Grünrot bekleckert sich erneut beim Kampf gegen rechts mit Inkompetenz

Angesichts des Zulaufs bei extremistischen Strömungen in der rechten Szene wie auch im Islam wollen die beiden Regierungsfractionen bei den anstehenden Haushaltsberatungen ein **Zeichen setzen** und 2015/2016. Die völlige Irrelevanz dieses **Zeichen** wird mit der sagenhaften Summe von „rund“ 350.000 Euro für Präventionsarbeit gegen Extremismus (eben!) bereitstellen. *"Im Kampf gegen Rechtsextremismus und Islamismus fangen wir nicht bei Null an, sondern finanzieren in 2015/2016 bewährte Programme weiter"*, erklärten die Fraktionsvorsitzenden Edith Sitzmann

(Grüne, Freiburg) und Claus Schmiedel (SPD). So sollen nachweislich erfolglose Programme wie das bei der Landeszentrale für politische Bildung angesiedelte "Team meX" in dem inkompetente Sicherheitsorgane auf Basis ihrer Extremisideologie die Regie führen, und das Programm "Schule ohne Rassismus" verstetigt und das bereits geschaffene Netzwerk von Organisationen gegen extremistische Strömungen verstärkt werden. **Jeder blamiert sich halt so gut er kann.**

Sechs SpenderInnen schrauben Kampagne des Freundeskreis auf 436,74 – Nachfehlen die Spenden von 978 Spenderinnen

Unmittelbar zu Beginn der Herbstferien, hat der Freundeskreis eine Spendenkampagne gegen die Mittelverweigerung der Medienbehörde gestartet . Diese verweigert mit typisch fadenscheinigen Gründen ihres reaktionären Präsidenten RDL mal wieder – diesmal 16741 € - RDL Mittel in 2014 aus dem Rundfunkbeitrag.

Die Spender gaben die ersten 436,74 € ein Spender schrieb uns zu seiner Spende von 16,74 € „*wenn 999 es mir gleich tun, ist die Summe erbracht*“. Recht hat er! Wo sind die anderen 978 Spenderinnen die jetzt noch fehlen?

Freiburg im Nationalsozialismus

Was geschah in Freiburg in der NS-Zeit? Wie gestalteten sich Machtübernahme und Gleichschaltung, Mitlaufen und Widerstand? Bei dem Rundgang geht es auch um die Vertreibung und Ermordung der jüdischen Bevölkerung, um "arisierte" Geschäfte am Wegrand, um die Polizei und andere gleichgeschaltete Behörden. Zum letzten Mal in diesem Jahr gibt es – gerade auch für Neuankömmlinge in Freiburg – die Gelegenheit an dem Rundgang teilzunehmen

Treffpunkt: Platz der Alten Synagoge (Gurs Denkmal)

Samstag , 15.11.2014 , 15.00 Uhr
Eintritt 6 und 10 Euro.

Wie immer, kommt auch bei diesem Rundgang die Frauengeschichte nicht zu kurz!

Vokü SC

am heutigen Dienstag wird es ab 20.30 Uhr voraussichtlich folgendes Menü im Strandcafé geben:

- Gemischter Salat
- Deftige Möhrentorte mit Tomatensauce
- ein Dessert, das momentan noch nicht feststeht

Über zahlreiche Gäste würden wir uns wie immer freuen!
Euer Team der Vokü im Strandcafé